

IV 1387/79

„Dettlef“

BEIFÜGUNG Bd. 2

BStU

Archiv der Zentralstelle

MfS AIM

Nr. 9242/91

Bd. 3 (alt: Beifügung Bd. 2)

9242/91

9242/91

Kreisdienststelle Treptow

Berlin, 2. 11. 1987
ro-hz

Bericht über den Treff mit dem IMB "Detlef" vom 28. 10. 1987,
18.00 bis 14.30 Uhr in der IMK "H. Warner"

Am Treff nahm der Gen. Hptm. Vogel, HA XX/5, teil. Das Ziel des Treffs bestand im persönlichen Kennenlernen des IMB durch Gen. Hptm. Vogel in Vorbereitung der geplanten Übergabe an die HA XX/5. Gen. Hptm. Vogel wurde als "Helmar" vorgestellt.

Durch Unterzeichner wurde dem IMB das Anliegen des Treffs erläutert und in diesem Zusammenhang eine kurze Wertung der bisherigen Zusammenarbeit, einschließlich der Entwicklung seiner Persönlichkeit, vorgenommen. Daraus überleitend wurde dem IMB verdeutlicht, daß der Zeitpunkt herangereift ist, zu entscheiden, wie die Zusammenarbeit zwischen dem MfS und seiner Person perspektivisch weiter zu gestalten ist. Ausgangspunkt für diese zu treffende Entscheidung ist die Tatsache, daß er über vielfältige unmittelbare und mittelbare Kontakte zu Personen verfügt, die gegen die DDR gerichtete Feindschaft betreiben. Dazu sind u. a. solche Personen zu zählen, wie die bekannten

artiger Personenkreise mit dem Ziel in-
ten Pläne und Absichten rechtzeitig zu
bzw. weitestgehend einzuschränken, ist
die Persönlichkeit und erfordert ein h
physischer Kraft.

Gen. Hptm. Vogel nahm Bezug auf einige
zur weiteren erfolgreichen Gestaltung d
IMB, so u. a.

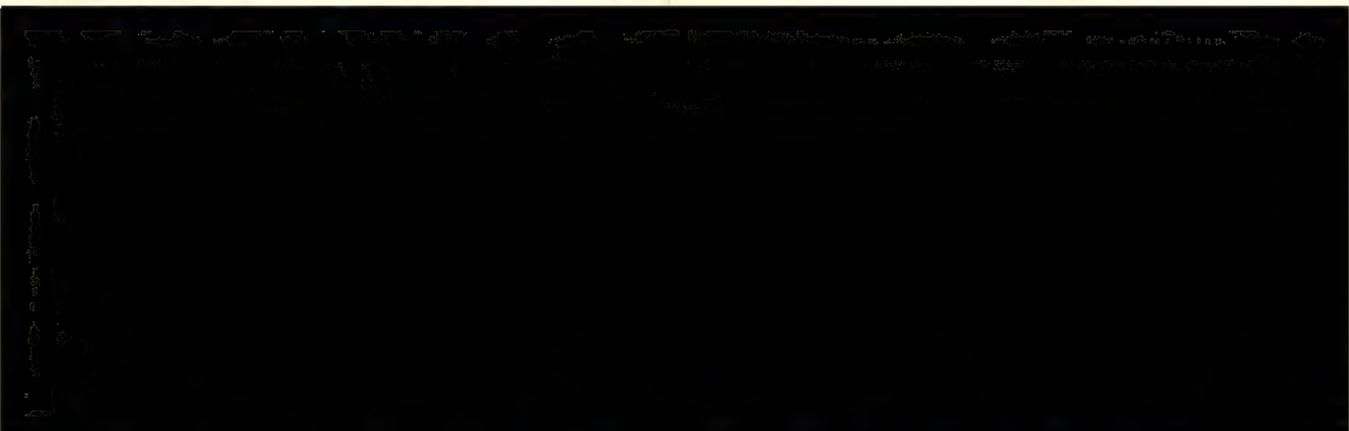
- Offenheit und Ehrlichkeit,
- Zuverlässigkeit,
- Bereitschaft sich der anstehenden Aufg
zuordnen,
- Gesundheitszustand,
- Bereitschaft auftretende Schwierigkeiten offensiv zu überwinden
und sich weiter zu bilden.

Die Ausführungen wurden vom IMB aufmerksam verfolgt. Auf den Hin-
weis vom Gen. Hptm. Vogel, er brauche sich nicht heute zu ent-
scheiden, brachte der IMB zum Ausdruck, daß er ein grenzenloses
Vertrauen zum MfS, insbesondere zum Mathias, hat.

BSU
000053

132

Ihm hat er vieles zu verdanken, angefangen vom Wecken des Verständnisses für eine inoffizielle Zusammenarbeit mit dem MfS bis hin zur politischen Einsicht in die Notwendigkeit dieser Form der Arbeit des MfS. Für ihn ist klar, daß er auch unter komplizierteren und schwierigeren Bedingungen weiterhin zuverlässig mit dem MfS zusammenarbeiten wird. Er sieht darin seinen persönlichen Beitrag zur weiteren Stärkung der gesellschaftlichen Entwicklung der DDR.



In diesem Zusammenhang erwähnte er, daß er mit einem gewissen

G o n d y n e . Leo



eine bisher nicht lizenzierte Musikfor

"T a c h e l e e s"
(Die Unbetuchten)

gegründet hat.



Der IMB wurde aufgefordert dort sich zum nächsten Treff zu dem vorgenannten Problembereich gründliche Gedanken zu machen und dann schriftlich zu fixieren.

Weiterhin wurde er gebeten, eine Kassette mit Liedern seines neuen Genres zur Verfügung zu stellen.

Durch den IMB wurden beide Aufträge angenommen.

Im Verlauf des Treffgespräches wurde auch über den bekannten

[REDACTED]

gesprochen. [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Zum Schluß des Treffs wurde auf die Freiseite des IMB eingegangen. Der IMB teilte mit, dass er die Unterlagen zusammen hat und die Sicherung aufsuchen wird.

Durch Gen. Hptm. Vogel wurde gegenüber dem IMB gebracht, daß sich die Zusammenarbeit perspektivisch ihm und dem IMB vollziehen wird. Der IMB einverstanden.

Der nächste gemeinsame Treff erfolgt am 11. 11. 1987, 13.00 Uhr.

Zwischen Unterzeichner und dem Gen. Hptm. Vogel wurde vereinbart, daß im Dezember 1987 die Übergabe des IMB erfolgen wird.

Verteiler
1 x HA XX/5
1 x IM-Akte

[Handwritten signature]
Böcker
11/87